

# JOHANN SEBASTIAN BACH

CHORALVORSPIELE/CHORALBEARBEITUNGEN

*Choral Preludes/Choral Settings*

Arnstadt

Weimar

Leipzig

## HANS HELMUT TILLMANN'S

An der historischen Wagner Orgel  
des Doms zu Brandenburg, Deutschland  
und der Marcussen Orgel der Margaretenkirche  
in Methler, Deutschland

*At the historic Wagner organ  
of Brandenburg Cathedral, Germany  
and the Marcussen organ  
of Methler Church, Germany*

Jana  
cord

## **Johann Sebastian Bach** (1685-1750)

### Choralvorspiele/Choralbearbeitungen

#### *Choral Preludes/Choral Settings*

#### **Arnstadt**

- [ 1 ] Wir Christenleut BWV 719 \* 2:08
- [ 2 ] Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf BWV 719 \* 2:20
- [ 3 ] Als Jesus Christus in der-Nacht BWV 737 \* 2:38
- [ 4 ] Jesu, meine Freude BWV 737 \* 1:48
- [ 5 ] Ich hab mein Sach Gott heimgestellt BWV 737 \* 2:30

#### **Weimar**

- [ 6 ] Herr Christ, der ein'ge Gottes Sohn BWV 601 \* 1:45
- [ 7 ] Lob sei dem allmächtigen Gott BWV 602 \*\* 0:49
- [ 8 ] Nun komm, der Heiden Heiland BWV 599 \*\* 1:34
- [ 9 ] Puer natus in Bethlehem BWV 603 \*\* 0:58
- [10] Vom Himmel kam der Engel Schar BWV 607 \*\* 1:07
- [11] Vom Himmel hoch, da komm ich her BWV 606 \*\* 0:45
- [12] Helft mir, Gottes Güte preisen BWV 613 \*\* 1:08
- [13] Das alte Jahr vergangen ist BWV 614 \*\* 2:16
- [14] Christe, du Lamm Gottes BWV 619 \*\* 1:15
- [15] O Mensch, beweine dein Sünde groß BWV 622 \*\* 4:36
- [16] Christ lag in Todesbanden BWV 625 \* 1:20
- [17] Jesus Christus, unser Heiland BWV 626 \* 0:49
- [18] Heut triumphieret Gottes Sohn BWV 630 \*\* 1:28
- [19] Vater unser im Himmelreich BWV 636 \*\* 1:20
- [20] Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf BWV 617 \*\* 2:31
- [21] Mit Fried und Freud ich fahr dahin BWV 616 \*\* 2:26
- [22] Herzlich tut mich verlangen BWV 727 \*\* 2:18
- [23] Alle Menschen müssen sterben BWV 643 \*\* 1:26

## **Leipzig**

[24] Wachtet auf, ruft uns die Stimme BWV 645 \* 4:08

[25] Nun komm, der Heiden Heiland BWV 659 \*\* 3:55

[26] Meine Seele erhebet den Herrn BWV 648 \*\* 1:52

[27] Herr Jesu Christ, dich zu uns wend BWV 655 \*\* 4:00

[28] Schmücke dich, o liebe Seele BWV 654 \*\* 7:27

[29] Wenn wir in höchsten Nöten sein BWV 668 \*\* 4:22

## **HANS HELMUT TILLMANNS ORGEL / ORGAN**

**\* Aufgenommen an der historischen Wagner Orgel des Doms zu Brandenburg, Deutschland**  
**Recorded at the historic Wagner organ of Brandenburg Cathedral, Germany**

**\*\* Aufgenommen an der Marcussen Orgel in der Margaretenkirche in Methler.**  
**Recorded at the Marcussen organ of Methler Church, Germany**

Assistenz / Assistant: Helga Tillmanns, Germany

Text: Dr. Hans Helmut Tillmanns, Germany

Technical Information:

Aufgenommen im Dom zu Brandenburg und an der Marcussen Orgel der Margaretenkirche in Methler, Mai 1999

Recorded at the Wagner organ of Brandenburg Cathedral and the Marcussen organ of Margareten Church Methler, Germany, May 1999

Mikrofone: KM 140 Neumann, ORTF, Panasonic/Sonic Solution

Microphones: KM 140 Neumann, ORTF - Braket, Panasonic/Sonic Solution

## Johann Sebastian Bach - Choralvorspiele und Choralbearbeitungen

### ARNSTADT

Innerhalb des Gesamtschaffens Johann Sebastian Bachs nehmen die Choralvorspiele und Choralbearbeitungen für die Orgel, denen Melodien evangelischer Kirchenlieder zugrunde liegen, einen gewichtigen Platz in Bachs Orgelkompositionen ein.

Nach der Erstausgabe der Orgelchoräle in der "Neumeister Sammlung" wissen wir, daß Johann Sebastian Bach schon als Jüngling vor 1705, also in seiner ersten Amtsperiode vorwiegend in Arnstadt, vorgenannte Choralbearbeitungen komponiert hat.

In diesen Choralbearbeitungen erkennt man deutlich Bachs Vorbilder wie Johann Pachelbel, Georg Böhm und Michael Bach. Auch sind in der teilweise vorhandenen Mehrgliedrigkeit dieser Choralvorspiele Vorbilder in den norddeutschen Orgelfantasien zu finden.

Wenn man in einigen dieser Choralbearbeitungen öde Quartgang-Wiederholungen oder simple Stimmführungen findet, so kann man geneigt sein anzunehmen, daß zumindest einige Choralbearbeitungen aus dieser Sammlung sehr früh, vielleicht schon in Ohrdruf entstanden sind. In dieser Einspielung sind fünf Choralbearbeitungen aus der "Neumeister Sammlung" vorgestellt, die schon reifere Merkmale zeigen und einem Johann Sebastian Bach nicht unwürdig sind.

Die einheitlich motivische Durchdringung des Satzes kündigt sich im ersten Teil "Wir Christenleut BWV 719" an. Die bei Bach besonders in seinen späten Choralkompositionen vertretene Textausdeutung klingt in "Herr Gott, nun schließ den Himmel auf BWV 719" durch Rücknahme der Bewegung von Sechszehnteln auf Viertel und Achtel an. In der Choralbearbeitung "Als Jesus Christus in der Nacht BWV 737" ist wie bei "Wir Christenleut" die motivische Durchdringung dominant. Die beiden Choralbearbeitungen "Jesu, meine Freude BWV 737" und "Ich hab mein Sach Gott heimgestellt BWV 737" sind durch phantasievolle Experimentierfreudigkeit geprägt.

### WEIMAR

Hier folgt eine Auswahl von Orgelchorälen Johann Sebastian Bachs aus dem "Orgelbüchlein." Bachs Text zum "Orgelbüchlein lautet nach dem Autograph: "Worinnen einem anfangenden Organisten Anleitung gegeben wird, auf allerhand Art den Choral durchzuführen, anbei auch sich in Pedal studio zu habitieren, indem in solchen darinnen befindlichen Chorälen das Pedal ganz obligat tractiret wird. Dem höchsten Gott zu Ehren, dem Nächsten, draus sich zu belehren."

Die Titel sechs bis achtzehn sind in der Ordnung des Kirchenjahres eingespielt. Die nachfolgenden Titel neunzehn bis dreißig sind diverse Choräle. Die jeweils kurzen Stücke des "Orgelbüchleins," die höchstens zwei Seiten ausfüllen, bieten ein ungewöhnlich geschlossenes Bild. Bach zeigt die verschiedensten Möglichkeiten der cantus-firmus Bearbeitung, z. B. schlichter durchlaufender cantus-firmus im Sopran, Alt, Tenor oder Baß neben koloristischer oder harmonischer Durchführung. Alle Sätze sind geprägt von einer einheitlichen motivisch-kontrapunktistischen Durchorganisation des Satzes. Jeder Satz enthält sein unverwechselbares Kolorit durch eine nahezu unveränderliche Motivkette.

Aufgrund der Vielzahl der eingespielten Orgelchoräle des "Orgelbüchleins" beschränke ich mich in der Inhaltsbesprechung auf eines der berühmtesten Choralvorspiele aus dieser Sammlung "O Mensch, bewein' dein Sünde groß BWV 622." Dieser Satz strömt eine extrem visionäre Kraft aus. Wie sonst kaum in der Kunst und bemerkenswert dadurch, daß packende Intensität in geheimnisvoller Weise durch gegenseitige Potenzierung von Elementen erreicht wird. Keines dieser Elemente würde alleine eine solche Wirkung erzielen. Die unauffällige diatonische Chormelodie wird in ausladende Ornamentik aufgelöst. Die fast farblose basso continuo Pedalbegleitung gewinnt erst gegen Ende des Satzes zweimal durch quälende Chromatik einen dringlichen Ausdruck.

## LEIPZIG

Die letzte Publikation von Choralbearbeitungen von Johann Sebastian Bach wurde 1748/49 herausgegeben und bei dem Verlag Schübler in Zella verlegt. Der Zyklus besteht aus sechs Chorälen von verschiedener Art. Diese gehen auf ältere Kantatensätze zurück. Es sind also Transcriptionen, die Bach aus seinen Kantaten übertragen hat für die Orgel. Aus dieser Sammlung erklingen "Wachet auf, ruft uns die Stimme BWV 645" und "Meine Seele erhebet den Herrn BWV 648."

Ebenfalls gegen Ende seiner Schaffensperiode stellte J. S. Bach einen Sammelband mit 18 Choralbearbeitungen vor. Dieser zeigt eine ähnliche Variationsbreite in den Choralbearbeitungsformen wie das "Orgelbüchlein" unter Verzicht auf das komprimierte Kleinformat.

Aus dieser Sammlung bringt die vorliegende Aufnahme vier Beispiele: "Nun komm, der Heiden Heiland BWV 659." Mystische Verhüllung paart sich in diesem Satz mit subtiler Harmonik. Die faszinierende Advertsmeditation über einen der ältesten, schlichtesten und schönsten Choräle ist Ausdruck des undurchdringlichen Geheimnisses der Menschwerdung Gottes in seinem Sohn. "Trio super: Herr Jesu Christ, dich zu uns wend BWV 655" lehnt sich an Bachs Triosonaten Praxis an und bekommt dadurch eine freudige Klarheit, die mündet schließlich in der Chormelodie im Pedal. "Schmücke dich, o liebe Seele BWV 654." Dieser kontemplativ angelegte Satz lädt ein zum Abendmahl des Herrn. Ein beredtes, visionäres Tongedicht. "Wenn wir in höchsten Nöten sein BWV 668." Mit diesem Satz hat sich Johann Sebastian Bach auf dem Sterbebett bereits erblindet von dieser Welt verabschiedet. Er diktierte diese Choralbearbeitung einem seiner Freunde in die Feder. Die Melodie erklingt schlicht und ungeschmückt mit der bei Bach bekannten konsequenten motivischen Durchdringung des Satzes.

Gibt es ein größeres Bekenntnis des Sichhingebens in den nahenden Tod wie es uns Johann Sebastian Bach hinterlassen hat?

Dr. Hans Helmut Tillmanns

## Johann Sebastian Bach (1685-1750) - Choral Preludes and Choral settings

### ARNSTADT

Within the entire work of Johann Sebastian Bach the choral preludes and settings for organ take an important place. They are based on melodies of Protestant hymns. It is written in the "Neumeister collection" that Johann Sebastian Bach composed these choral settings already as a young man which was before 1705. So they must have existed before his first employment mainly at Arnstadt. In these choral settings by Bach one can hear the influence of Johann Pachelbel, Georg Böhm and Michael Bach. Also in their various structure the models of northern German organ fantasies can be recognised. Perhaps some of these choral settings might have been written already at Ohrdruf because there are some very simple vocal-elaboration to find. On this CD there are five choral settings from the "Neumeister collection" to be heard. They are of more significance to the fame of Bach.

### WEIMAR

Those short passages of the "Orgelbüchlein" are only enough to fill two pages. Bach demonstrated the different possibilities of cantus-firmus-transcriptions, for instance a simple cantus-firmus in the soprano, alto, tenor or bass next to coloured or harmonic elaboration.

### LEIPZIG

The last publication of choral settings by Johann Sebastian Bach was edited in 1748/49. The editor was Schübler at Zelle. The collection numbers six chorales in various styles. They are derived from elder cantata passages. So they are transcriptions which Bach used for the organ. On the CD there is to listen: "Wachet auf..." and the Magnificat. Shortly before the end of his artistic life Bach composed a collection with 18 choral settings. It proves a comparable variety to his "Orgelbüchlein". The CD gives four examples of this collection.

Mystical hiding and a subtle harmonic dominates this music. "Nun komm, der Heiden Heiland." The fascinating meditation for Advent signifies God became human being. "Herr Jesu Christ, dich zu uns wend." This passage is similar to the Trisonaten of Bach. Therefore it receives a certain clearness and leads over to the melody of choral in the pedals. "Schmücke dich, o liebe Seele." This contemplative passage invites to take the Communion. It is an eloquent and visionary poem of sound. "Wenn wir in Höchsten Nöten sein." With these words Bach took his leave from the world. He composed it on his deathbed as a blind man. He dictated this choral setting to one of his friends. The melody sounds simple and unvarnished this from Bach well-known consequent elaboration of musical topic. Is there any higher devotion to death than Bach's message to us?

**Disposition der Marcussen Orgel in der Margaretenkirche, Methler, Deutschland**  
**Specification of the Marcussen organ Margareten Church Methler, Germany**

<i>I. Manual Hauptwerk</i>	<i>II. Manual Brustwerk</i>	<i>Pedal</i>
Prinzipal 8'		Subbaß 16'
Rohrflöte 8'	Gedackt 8'	Oktave 8'
Oktave 4'	Rohrflöte 4'	Gedackt 8'
Spitzflöte 4'	Quintatön 4'	Oktave 4'
Flachflöte 2'	Prinzipal 2'	Mixtur 5 fach
Sesquialtera 2 fach	Nasat 1 1/3'	Fagott 16'
Mixtur 4-5 fach	Scharf 2-3 fach	
Trompete 8'	Krumhorn 8'	
	Tremulant	

Rein mechanische Ton- und Registertraktur - Full mechanical tracker and stop action

Diese Orgel wurde im Jahre 1974 von der Firma Marcussen & Søn, Aabenraa, Dänemark gebaut.

This organ was built in 1974 by Marcussen & Søn, Aabenraa, Denmark.

**Disposition der Wagner Orgel des Domes zu Brandenburg, Deutschland**  
**Specification of the Wagner organ, Brandenburg Cathedral, Germany**

<i>Hauptwerk:</i>	<i>Oberwerk:</i>	<i>Pedal:</i>
Bordun 16'	Quintadena 16'	Prinzipal 16'
Prinzipal 8'	Prinzipal 8'	Violon 16'
Viola da Gamba 8'	Salizional 8'	Gemshorn 8'
Rohrflöte 8'	Gedackt 8'	Quinta 6'
Quintadena 8'	Oktave 4'	Oktave 4'
Oktave 4'	Rohrflöte 4'	Mixtur 6 fach
Spitzflöte 4'	Nassat 3'	Posaune 16'
Quinte 3'	Terz 1 3/5'	Trompete 8'
Oktave 2'	Oktave 2'	
Cornett 5 fach	Sifflöte 1'	Manualkoppel III/I
Scharff 5 fach	Mixtur 4 fach	Cymbelstern
Zimbel 3 fach	Vox humana 8'	Sperrventile
Trompete 8'	Tremulant	

Diese Orgel wurde im Jahre 1723 von dem Orgelbaumeister Joachim Wagner, Potsdam erbaut. Dieses Werk ist fast original erhalten und zählt zu den bedeutendsten und besterhaltensten Organen des deutschen Spätbarock.

Die Orgel wurde von dem Orgelbauer Alexander Schuke, Potsdam restauriert.

This organ was built in 1723 by the organ-master Joachim Wagner, Potsdam, Germany. This organ is nearly original and it is one of the important organs of the German "Spätbarock.". The organ was restored by Alexander Schuke, Potsdam, Germany



Dr. Hans Helmut Tillmanns





DACOCD 527

DIGITAL DDD

Total playing time  
70:02

Recorded at the Wagner  
organ of Brandenburg  
Cathedral and the  
Marcussen organ of  
Margareten Church,  
Germany · May, 1999

Produktion/Production:  
ARS SONABILIS,  
Germany

DANACORD  
Nørregade 22  
DK-1165 Copenhagen  
DENMARK  
©DANACORD 1999  
<http://www.danacord.dk>

**JOHANN SEBASTIAN BACH**

(1685-1750)

**Choralvorspiele/Choralbearbeitungen**  
*Choral Preludes/Choral Settings*
**Arnstadt**

- [ 1 ] Wir Christenleut BWV 719 \* 2:08  
 [ 2 ] Herr Gott, nun schließ den Himmel auf  
 BWV 719 \* 2:20  
 [ 3 ] Als Jesus Christus in der Nacht BWV 737 \* 2:38  
 [ 4 ] Jesu, meine Freude BWV 737 \* 1:48  
 [ 5 ] Ich hab mein Sach Gott heimgestellt  
 BWV 737 \* 2:30

**Weimar**

- [ 6 ] Herr Christ, der ein'ge Gottes Sohn  
 BWV 601 \* 1:45  
 [ 7 ] Lob sei dem allmächtigen Gott BWV 602 \*\* 0:49  
 [ 8 ] Nun komm, der Heiden Heiland BWV 599 \*\* 1:34  
 [ 9 ] Puer natus in Bethlehem BWV 603 \*\* 0:58  
 [10] Vom Himmel kam der Engel Schar  
 BWV 607 \*\* 1:07  
 [11] Vom Himmel hoch, da komm ich her  
 BWV 606 \*\* 0:45  
 [12] Helft mir, Gottes Güte preisen BWV 613 \*\* 1:08  
 [13] Das alte Jahr vergangen ist BWV 614 \*\* 2:16  
 [14] Christe, du Lamm Gottes BWV 619 \*\* 1:15  
 [15] O Mensch, bewein dein Sünde groß  
 BWV 622 \*\* 4:36  
 [16] Christ lag in Todesbanden BWV 625 \* 1:20  
 [17] Jesus Christus, unser Heiland BWV 626 \* 0:49  
 [18] Heut triumphieret Gottes Sohn BWV 630 \*\* 1:28  
 [19] Vater unser im Himmelreich BWV 636 \*\* 1:20  
 [20] Herr Gott, nun schließ den Himmel auf  
 BWV 617 \*\* 2:31

- [21] Mit Fried und Freud ich fahr dahin  
 BWV 616 \*\* 2:26  
 [22] Herzlich tut mich verlangen BWV 727 \*\* 2:18  
 [23] Alle Menschen müssen sterben BWV 643 \*\* 1:26

**Leipzig**

- [24] Wachet auf, ruft uns die Stimme BWV 645 \*\* 4:08  
 [25] Nun komm, der Heiden Heiland BWV 659 \*\* 3:55  
 [26] Meine Seele erhebet den Herrn BWV 648 \*\* 1:52  
 [27] Herr Jesu Christ, dich zu uns wend  
 BWV 655 \*\* 4:00  
 [28] Schmücke dich, o liebe Seele BWV 654 \*\* 7:27  
 [29] Wenn wir in höchsten Nöten sein BWV 668 \*\* 4:22

**HANS HELMUT TILLMANN'S,**  
**ORGEL / ORGAN**

\* Aufgenommen an der historischen Wagner Orgel des  
Doms zu Brandenburg, Deutschland  
Recorded at the historic Wagner organ of Brandenburg  
Cathedral, Germany

\*\* Aufgenommen an der Marcussen Orgel in der Margare-  
tenkirche in Methler.  
Recorded at the Marcussen organ of Methler Church, Germany

*Auch lieferbar/Also available:*

HANS HELMUT TILLMANN'S, ORGEL/ORGAN

DIETRICH BUXTEHUDE · DACOCD 477

MUSIK DES 17.-19. JAHRHUNDERTS · DACOCD 490

BACH, TOCCATEN UND FUGEN · DACOCD 528

MUSIK DES BAROCK UND ROMANT · DACOCD 529

**dana**  
**cord**